

Rückert, Friedrich: [ein Bettler steht vor der Thür] (1827)

- 1 Ein Bettler steht vor der Thür
- 2 Und bittet um einen Pfennig
- 3 Und wünscht ins Haus dafür
- 4 Gesundheit jedermännig.

- 5 Ich ließ ein Groschenstück
- 6 Ihm für den Pfennig geben,
- 7 Da wünscht' er vor lauter Glück
- 8 Uns allen ewiges Leben.

- 9 So wohlfeil für schlechtes Geld
- 10 Sind gute Wünsche zu kaufen,
- 11 Da wo man frei ins Feld
- 12 Läßt arme Teufel laufen.

- 13 Wüßt' es die Polizei,
- 14 Sie hätt' ihm seine Beute
- 15 Mißgönnt, und mir dabei
- 16 Den Wunsch, der mich erfreute.

(Textopus: [ein Bettler steht vor der Thür]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/46655>)